

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 40

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

reichend erschien, wurde dessen Berufung als unbegründet abgewiesen, hingegen der Regreßanspruch des Beklagten gegenüber dem Installateur Hoz gutgeheißen. Die Acetylen-Gesellschaft hatte sich vor dem waadtländischen Gericht nicht in den Prozeß einlassen wollen und wird nun an ihrem Wohnsitz im Kanton Bern belangt werden müssen.

Der Rückgang der Schwellenpreise zeigt sich, wie das „Berliner Tagblatt“ mitteilt, in dem Ausfalle einer Submision der Lübeck-Büchener Bahn über 20,000 Stück Fichten-Normalschwellen zur Sommerlieferung 1902, welche am 25. Dezember stattfand. Der Mindestfordernde, ein Lübecker Spediteur, erhielt den Zuschlag mit Mk. 2. 83 pro Stück frei Lübecker Schwellentränkanstalt, gegen Mk. 3. 55 im Vorjahre. Rechnet man für Provision und Transportkosten der Anlieferung mindestens 17 Pfg. und, da die Lieferungen seewärts erfolgen, Fracht und Affekuranz von Königsberg 36 Pfg., Danzig 41 Pfg. oder Memel 46 Pfg., so stellen sich die Verkaufspreise auf Mk. 2. 25 ab Lager gegen Mk. 2. 97 im Vorjahre; der Rückgang beträgt also ca. 25 %. („Cont. Holzztg.“)

Der italienische Senat hat mit 81 gegen 5 Stimmen die Vorlage über den Bau der Zufahrtslinien zum Simplontunnel angenommen.

Riesen-Rußbaum im Friedthal. Letzthin wurde im Gemeindebann Ittenthal ein Riesen-Rußbaum gefällt. Der Stamm allein mißt 4 m³ und der ganze Baum hatte eine Länge von 30 m. Der Baum wurde verkauft um die Summe von 300 Fr. Es ist gewiß im weiten Umkreise kein solcher Baum mehr zu finden.

Ein Rußbaum, wie er selten mehr zu finden ist, wurde letzter Tage in Gamsen (St. Wallis) gefällt. Der Stamm des Riesenbaumes mißt 3 m³ Inhalt; die Äste ergaben einen Holzertrag von über 7 Klasten (bei 1 m Scheitelänge). Das Alter dieses Riesenbaumes mag sich ungefähr auf 200 Jahre erstrecken. Der Stamm wird mit andern in dieser Gegend gekauften „Töhen“ an ein Handelshaus nach Deutschland transportiert werden.

† Architekt Fritz Senn in Thun starb nach schwerer Krankheit am 24. Dezember. Er war Mitglied des bernischen Großen Rates.

Die Stadt Wiesbaden hat mit der Aktiengesellschaft Siemens & Halske einen Vertrag über die Errichtung eines Dzonwerkes abgeschlossen. Diese Anlage, die erste in Deutschland, soll dazu dienen, das für die Stadt bestimmte Trinkwasser keimfrei zu machen.

Wasserversorgung für Apulien. Die Kosten hat das Bauamt auf 260 Millionen Franken berechnet, also auf 60 Millionen mehr, als der Suezkanal seiner Zeit gekostet hat. Diese Versorgung Südtaliens mit Wasser wird schon seit Jahren, namentlich seit 1868, verlangt. Es handelt sich darum, der Bevölkerung Apuliens einen Teil — nämlich 2440 Sekundenliter — des Wassers des auf der andern Seite (Westabhang) des Apennin entspringenden Flusses Sele zuzuführen. Um das bewirken zu können, muß das Gebirge durchstochen werden und zwar nach dem letzten Plane des staatlichen Bauamtes mit einem in Caposele (418 m über dem Meere) beginnenden Tunnel von 12,73 km Länge.

Später ist dann ein Tunnel von 4,75 km Länge auszuführen, alle vorgesehenen Tunnel zusammen messen 75 km. Die den drei Provinzen Bari-Lecce und Foggia gemeinsame Hauptleitung mißt 262 km und die Abzweigungen nach den einzelnen Gemeinden umfassen (ohne die Leitungen im Innern der Gemeinden) weitere 1398 km. Im ganzen haben wir also eine Länge von 1660 km, gleich der Eisenbahnstanz von Genua nach Reggio die Calabria. Keines der anderorts bestehenden

ähnlichen Werke reicht an dieses Projekt heran. Die Pariser Dhuiz-Wasserleitung mißt 131, die für London geplante 260 und diejenige des Serino für Neapel 82 km (bis zur Stadt).

Der vor kurzem in Australien erstellte und als der größte der Welt gepriesene Aquädukt hat eine Ausdehnung von 552 km, gleich einem Drittel des Acquidotto pugliese. Von den 1660 km des letzteren werden 372 als gemauerte offene Kanäle und 1288 in Röhren erstellt. 89 meist aus dem Gestein ausgehauene große Wasserbehälter müssen die regelmäßige Lieferung des Wassers sichern. Im ganzen werden 218 Gemeinden mit Wasser versorgt, den 17 höher als die Hauptleitung gelegenen Ortschaften wird es durch Hebemaschinen zugeführt.

Aus dem Schweizer. Handelsamtsblatt.

Die unter der Firma Schweiz. Wagen- und Wagons-Fabrik A.-G., vormals Geißberger & Cie., in Zürich bestehende Aktiengesellschaft hat in der Generalversammlung vom 23. November 1901 ihre Statuten revidiert, wodurch die früher publizierten Thatfachen folgende Änderungen erleiden: Die Firma der Gesellschaft lautet nun: Schweiz. Wagons-Fabrik A.-G. in Schlieren und bezweckt die gewerbsmäßige Fabrikation von Rollmaterial für Normal-, Schmalspur-, Straßen- und andere Bahnen, von Bestandteilen für Luxus- und Lastwagen und von Motowagen aller Art. Durch Beschluß des Verwaltungsrates können auch andere verwandte Geschäftszweige einbezogen werden. Das Grundkapital beträgt 1,200,000 Franken, eingeteilt in 1200 auf den Inhaber lautende Stammaktien à 1000 Fr. Dasselbe kann auf 1,800,000 Franken erhöht werden durch Ausgabe zweier Serien von je 600 unter sich in gleichen Rechten stehenden Prioritätsaktien auf den Inhaber von je 500 Fr. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Prioritätsaktientkapital ganz oder zur Hälfte in dem ihm geeignet scheinenden Zeitpunkte zur Emmission zu bringen und die Zeichnungsbedingungen festzusetzen. Der Verwaltungsrat erteilt für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschriften und Prokuren; die Direktion vertritt die Gesellschaft nach außen, deren Mitglieder führen Unterschrift. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift von je zwei Berechtigten verpflichtet. Caspar und Robert Geißberger sind aus der Direktion ausgeschieden, und es sind damit deren Unterschriften erloschen. Zu einem Mitgliede der Direktion ist ernannt Joseph Koch, dessen bisherige Prokura erloscht, und zum Delegierten des Verwaltungsrates Conrad Jenny-Jenny in Thalweil; beide zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Berechtigten kollektiv.

Inhaber der Firma C. Müller-Oberer in Basel ist Carl Müller-Oberer. Parkettfabrik, mechan. Schreinerei und Zimmerei. Missionstraße 64.

Unter der Firma K. Bucheli & Söhne, Holzwaren-fabrik Sarnen (vormals Frz. Stockmann) in Sarnen haben Xaver Bucheli und dessen Söhne Alois und Xaver Bucheli in Sarnen eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Fabrikation von Spezialartikeln für Kunst- und Handelsgärtnerei event. Fensterfabrikation.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

880. Wer fabriziert und liefert billigt Hand- und Reiselofern in verschiedenen Formen und Größen und könnte zugleich mit illustrirter Preislifte dienen?

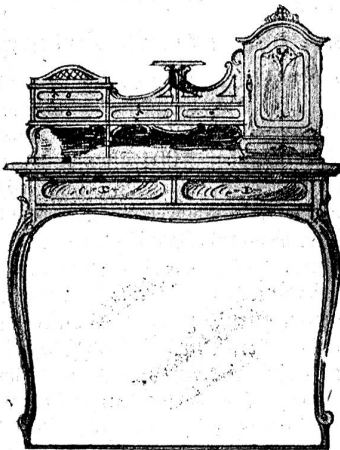
881. Welche Fabrik liefert neue solide Cylinderfägenblätter? Durchmesser 45 cm.

882. Welche Maschinenfabrik oder mechanische Werkstätte liefert unter weitestgehender Garantie gefräste Stahlräder mit gehärteten Zähnen mit circa 12—18 cm Durchmesser und 5 cm Dicke (Stärke) und zu welchem äußersten Preis per Paar oder per Duzend, eventuell auch per Kilo? Offerten unter Nr. 882 an die Expedition.

883. Ein Trocknerlokal von $10 \times 12 \times 3,4$ m sollte zeitweilig durch vollständige Erneuerung der Luft in kurzer Zeit gelüftet werden können. Welche Vorrichtung eignet sich am besten hiezu und wie große Kraft ist benötigt? Kann eine Wasserdruckleitung von 6 Atm. hiezu mit Vorteil verwendet werden? Auskunft erbeten in diesem Blatte.



Musterzeichnung.



Damenstreibstisch mod. Louis XV.

Entworfen von A. Schirch, Zürich V.

Ausgeführt von H. Schaub, Möbelschreinerei, Andelfingen.



884. Wer ist Lieferant von verschiebbaren und zuverlässigen Acetylenlampen oder deren Bestandteile, die leicht nach allen Richtungen, ohne Schaden zu verursachen, bewegt werden können?

885. Wer liefert Zeichnungen und Vorlagen zu einfachen modernen Möbeln, welche sich geschmackvoll und nicht zu kostspielig ausführen lassen? Gibt es ein Handbuch über das Beizen und Behandeln des Holzes nach dem Bearbeiten?

886. Wer ist Lieferant von 100—200 hölzernen Heurichen und zu welchem Preis könnten solche abgegeben werden?

887. Wer repariert Gipsfiguren, sowie Gipsbilderrahmen?

888. Welche Tourenzahlen sind die entsprechendsten für Rootsgeläße größerer Nummer?

889. Wo wäre ein gebrauchtes, jedoch noch gut erhaltenes, leicht reparaturfähiges Rootsgeläße, stark genug für 2 große Hammerfeuer und 1 Schweißofen, erhältlich, oder wer baut solche neu?

890. Wer hat die Eisenbestandteile für einen Laufwagen an Kreisfägen zu verkaufen oder wo bezieht man neue, ebenso eine gut erhaltene eventuell neue Kreisfägenwelle samt Lager? Offerten mit Preisangabe an Heinr. Frei, Affoltern b. Zürich.

891. Wer liefert vernickelte Divanbescbläge? Musterbescbläg steht zur Verfügung. Gefl. Offerten an Joh. Huber-Schaad, mech. Schreinerei, Weinfelden.

892. Welche Firma liefert Eisenbeinplättli von $50 \times 25 \times 1,8$ mm und $46 \times 6,5 \times 1,8$ mm? Offerten an Chr. Gfeller, mech. Werkstätte, Betschelen bei Bern.

893. Wer hätte trockenes Pappelholz, 25—35 mm dick, zu verkaufen? Offerten direkt an Maschinenfabrik Olten-Trimbach.

894. Wer ist Lieferant von Schmirgelapparaten zum Schmirgeln von Sägeblättern?

895. Wer hätte für circa einen Monat ein Sickeröhrenmodell von 20 cm Lichtweite abzugeben gegen Mietentschädigung, oder ein solches billigt zu verkaufen? Offerten unter Nr. 895 an die Exped.

896. Da ich im Falle bin, eine Wasserleitung zu erstellen, so möchte anfragen, ob vielleicht mit der gleichen Leitung eine Kraft erzeugt werden könnte? Länge der Leitung 600 m, Steigung 30 m, und in der Minute wenigstens 35 Liter Wasser. Wer würde solche Leitung mit Motor erstellen, welche Lichtweite müssen die Röhren

haben und wie groß muß der Wasserbehälter sein, wenn mit der Kraft doch wenigstens 3 Stunden im Tag gearbeitet würde?

897. Wer ist Lieferant von Mäzienstämmen? Offerten an Mosmann u. Co., Oberburg (Bern).

898. Wo kann man Pläne oder Skizzen beziehen zu Wohnhäusern „Klein aber Mein“?

899. Wer liefert 100 Stück Nußbaumstäbe, 19 und 50 mm und 2000 mm lang, und 100 Stück 19/19 und 2000 mm lang, zu geschnitten? Dieselben müssen astfrei sein und schön gerade bleiben (labellos).

900. Wer liefert billigt solide Heizkörper für Warmwasserheizung?

901. Welches ist das beste Mittel gegen Feuchtigkeit und Ungeziefer, sog. Wurm, für ein Holzhaus? Ist Dachpappe als Unterlage beim Einschindeln oder auch als Unterlage für Fußböden vorteilhaft? Dem Auskunftgeber besten Dank.

902. Wo ist Sorel-Cement, welcher für Holzbeton oder fugenlose Fußböden verwendet wird, erhältlich, nebst Anleitung zur Herstellung solcher Fußböden?

903. Welches Geschäft hat Vorrat von 1—2 Waggons 1. und 2. Qualität Kottannenbretter in Dicken von 18, 24, 36, 40 und 45 mm, sowie circa 15 m³ Pitz-pine in prima Qualität für Fensterholz in Dicken von 36, 45 und 75 mm geschnitten? Alles vollständig lufttrocken und feinstjährig. Der Offerte mit Preisangabe beliebe man die Anzahl Bäume der verschiedenen Bretterdicken beizufügen. Barzahlung. Offerten unter Nr. 903 an die Expedition.

904. Kann mir jemand aus Erfahrung Auskunft erteilen, ob es bei Cementröhren für eine Hochdruckleitung mehr Luft ansetzt, als bei eisernen? Könnte man das Luftansehen durch warmes Theeren auf der innern Seite etwas verhindern? Schadet das Theer dem Cement an Bindkraft nichts? Dem werten Auskunftgeber besten Dank.

905. Wer hätte eine Circularsäge zum Sägen von Brennholz billigt abzugeben? Offerten an die Gütsverwaltung Moosburg bei Glättigen (Thurgau).

906. Wer liefert kleine Zahnrädchen nach Zeichnung, Grauguß?

907. Wer liefert Vsbest und zu welchem Preise?

908. Wer liefert Bandfägen, garantiert prima Maschinen, um Schwarten, Gipfel, Kernreste u. zu 10 mm dicken Kistenbrettern zu schneiden? Offerten an Bänndholz- und Schiefertafelfabrik Freutigen, Rambahly u. Moser.

909. Ist in der Schweiz ein Adreßbuch des Baugewerbes oder welches ist das neueste Adreßbuch, das fürs Baugewerbe paßt?

910. Gibt es auch Petroleumgasapparate, sog. Gasolinapparate, die speziell zum Löten verwendet werden können und wer ist Fabrikant oder Lieferant solcher Apparate? Offerten beliebe man gefl. an E. Betsli, Eisenwarenhandlung und mech. Werkstätte in Rapperswil, zu richten.

911. Wer könnte mir ca. 32—40 m noch in gutem Zustande befindliche alte Guß- oder Blechröhren für Heizeinrichtungen, mit oder ohne Muffe, von 12—25 cm Durchmesser verkaufen und zu welchem Preise? Mitteilungen nimmt bankend entgegen Bened. Nütti, mech. Schreinerei, Balsthal.

912. Wer liefert beste Decoupiersägen für Fußbetrieb? Offerten sind zu richten an H. Luz, Kreuzlingen am Bodensee.

913. Wer würde circa 5—600 schöne rottannene Rechenstiele (Bergholz), so viel als möglich ast- und buchsfrei, von 29 x 29 mm Dicke und 2 m 40 cm Länge, gut trockene Ware, per sofort liefern? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 913 an die Expedition.

914. Unsere Quelle liegt 16 cm höher als ein Cementreservoir. Sie liefert ca. 30 Minutenliter und ist vom Reservoir circa 100 m entfernt. Die Leitung zwischen Quelle und Reservoir könnte ohne erhebliche Krümmungen angelegt werden. Welche minimale Rohrweite wäre hier geboten, um eine Stauung event. auch bei 1 1/2 fächern Wasseraquantum zu vermeiden? Für sachmännische Auskunft zum voraus besten Dank.

915. Welche Firmen der Baubranche lassen die ganze Schweiz oder Teile derselben ständig bereisen?

916. Wer liefert 5 mm dicke Kistenbrettchen aus Tannen- oder Pappelholz und in welcher Preislage?

917. Zu einer Gatterfäge (provisortischen) bedürfen wir 1 Welle, 1,50 m samt Lagern, 2 Schwungräder mit 60 cm Hubhöhe, nebst Voll- und Leerrolle, 1 Transmission, ca. 70 mm x 2,50—3,0 m mit Lagern, 1 Stirnrad mit Kolben dazu, 1 Schaltwerk, 1 Blattspannung für 1 event. mehrere Blätter zum Schneiden von Bauholz, Schienen samt Rollen, Zahnradstangen mit Kolben. Offerten für einzelne Stücke oder die ganze Einrichtung, gebraucht oder neu, mit Angabe des Gewichts, nehmen entgegen Gebrüder Maissen, Baugeschäft, in Rabinus (Graubünden).

918. Wer liefert Komposition zum Eingießen in Maschinenlager und zu welchem Preise? Offerten erbitten Gebrüder Maissen, mech. Bauwerkerei, Rabinus (Graubünden).

919. Wie werden die Enden eines Drahtseiles zusammengefügt, welches zur Kraftübertragung verwendet wird, oder gibt es geeignete Seilverbindungen zu diesem Zwecke und wer besorgt oder liefert solche? Offerten unter Nr. 919 an die Expedition.

920. Wer hätte, zu einer Bauholzfräse dienend, zwei noch gut erhaltene Aufspannapparate für Mundhölzer zu verkaufen?

Antworten.

Auf Frage 801. Pumpen, welche pro Minute 3000 Liter Wasser 10 Meter hoch treiben, können geliefert werden und brauchen solche ca. 7 1/2 HP. Wollen Sie sich an die Firma Carl Bucherer, Basel, Leonhardstrasse 11, wenden.

Auf Frage 810. Baubeschläge können durch Carl Bucherer, Leonhardstrasse 11, Basel, billigt bezogen werden.

Auf Frage 812. A. Widmer, Bözikon (Zürich) fabriziert Filzschläuche in allen Dimensionen.

Auf Frage 823. Als Anstrich für Küchen ist am besten Porzellan-Emailfarbe zu empfehlen, welche sehr lange hält und sich ohne irgendwelchen Nachteil immer wieder abwaschen läßt; die erwähnten Rauh- und Beschlecken kommen nicht wieder zum Vorschein. Diese Farbe ist zu beziehen durch Carl Bucherer, Basel, Leonhardstrasse 11.

Auf Frage 835. Ein Lieferant von Stachschäufeln und sämtlichen Eisenwaren. Johs. Gehler, Hammer Schmied, Thal (St. Gallen).

Auf Frage 844. Zum Bohren von Fensterglas sind unsere Diamant-Glasbohrer vorzüglich. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 845. Wenden Sie sich an Roetschi u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V.

Auf Frage 845. Ein Fallhammer ist zu verkaufen bei Gosh-Nehlsen, Löwenstrasse 9, Zürich.

Auf Frage 847. Die Cementwarenfabrik Reinach Gebr. Hunzler liefert fragliche Cementröhren zu besagtem Zwecke unter vollster Garantie und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 847. Wenden Sie sich an J. Fischer-Stutz, Bauunternehmer in Mägenwyl (Murgau). Derselbe verfertigt Cementröhren auf Druck und würde die Leitung fertig erstellen, auch wünscht er mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 847. Bei einem Druck von 5 Meter sind Cementröhren nicht mehr zu empfehlen. Wenden Sie sich betr. schmiedeeisernen Röhren an Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Rüttli (Zürich).

Auf Frage 847. Wenden Sie sich an Franz Rossaro, Bauunternehmung und Cementröhrenfabrikation, in Horgen.

Auf Frage 847. Wenden Sie sich gefl. an Baugeschäft und Cementwarenfabrik Dreher u. Deschanden, Buochs (Nidwalden).

Auf Frage 848. Einfache Band- und Circularsagen für Kraftbetrieb liefern in solidester Ausführung die Maschinenwerke München-Sendling A. G., München. Vertreter: A. Borner, Löwenstrasse 66, Zürich I.

Auf Frage 848. Bandsagen und einfache Fräsen für Kraftbetrieb liefert billigst die Maschinenfabrik von U. Ammann, Langenthal.

Auf Frage 848. Band- und Circularsagen für Kraftbetrieb liefern preiswert Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 848. Wir haben eine einfache Bandsäge für Kraftbetrieb mit Leerlauf zu verkaufen und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Familie Steinacher, Rechenmachers, Leibstadt (Murgau).

Auf Fragen 848, 864 und 865. Fragesteller wollen sich für Bezug der betr. Holzbearbeitungsmaschinen an J. Schwarzenbach, Genf, wenden.

Auf Frage 853. Feldschmieden in bestbewährten Ausführungen liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 853. Feldschmieden in verschiedenen Konstruktionen beziehen Sie am vorteilhaftesten bei Roetschi u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V.

Auf Frage 853. Offerte geht Ihnen direkt zu von C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage 854. Lieferant von Wasserglas für Anstrichzwecke ist G. A. Pestalozzi, Bad- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 854. Wasserglas für Fassadenanstrich können Sie billigt beziehen von Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 855. Messingröhren von 15 mm Durchmesser und 10 mm Lichtweite liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Fragen 855 und 864. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage 856. Es ist ganz gut möglich, einen Handbetrieb zum Nachhelfen für fraglichen Aufzug anzubringen. Sich gefl. wenden an U. Ammann, Maschinenfabrik in Langenthal.

Auf Frage 857. Ob Miegmauern, Mauern aus Hourdis oder sogen. Hohlmauern für ein billiges Arbeiter-Einfamilienhäuschen am empfehlenswertesten sind, das zu beurteilen, kommt einem Fachmann zwar nicht schwer, aber man hat sich hier, wie bei allem, nach den Verhältnissen zu richten. Im allgemeinen ist das am billigsten schenende Miegmauerwerk das teuerste, die Ausstufelung ist landesüblich und auch notwendig, wenn man sich nicht der neueren Hilfsmittel bedienen will. Hourdis für Umfassungswände anzuwenden, ist nicht für jede Lage zu raten, abgesehen davon, daß sie sonst auch kleine Nachteile haben. Wenn es wahr ist, daß dasjenige das beste sei, das am meisten zur Ausführung kommt, dann wären es die Mauern mit Stollen-Luftschicht, sie haben aber auch einen Nachteil, indem sie die teuersten sind. Bauen Sie doch, wenn Sie billigt und dennoch solid bauen wollen, nach der amerikanischen Art der neuesten Zeit, nämlich in Concret (Beton), der im Kern porös, nach außen wasserfest und nach innen warm verputzt ist. Solche Häuschen stehen schon dazwischen und wenn Sie wünschen, so will ich Ihnen weitere Mitteilung über die Sache machen. Originell ist bei der qu. Bau-

art der Umfassung, daß diese Häuser im Sommer kühl und im Winter warm sind, was man allgemein als einen großen Vorteil anerkennt. (Landmann.)

Auf Frage 857. Ein gegen Kälte und Wärme solides Wohnhäuschen und bei den jetzigen Holzpreisen zugleich billige Baute gibt es von Holzwand. Doch soll die Umfassungswand mindestens 10 cm dick sein, die Balken liegend aufgeschlagen, mit karbolierter Baumwollschur in den Fugen abgedichtet, mit 10 cm langen und 12 mm dicken eisernen Dübeln befestigt, mit Fenstern und Türen versehen und mit billiger Tapete verkleidet, ist das Häuschen bewohnbar. Der Dachüberstich soll bei Holzwandhäusern nicht unter 60 cm sein, das Kamin für Ofen und Herd auf der Dachfirst ausmünden, dann zieht es bei jedem Winde. Ein billiger Anstrich, und zwar hell, z. B. von Kautscholeum, wird das Holz hinlänglich schützen. Die Holzwände (aber nicht dünn) sind auf dem Lande zu stark in Abgang gekommen. Gegen Kälte isoliert eine 10 cm starke und dichte Holzwand so gut als eine 60 cm dicke Steinmauer und ist trockener. J.

Auf Frage 860. Die Cementwarenfabrik Reinach Gebr. Hunzler hätte einige solcher Formen und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 861. Haben einen 2—3 PS Petrolmotor, System Saurer in Arbon, wegen Kraftvergrößerung billig abzugeben. Derselbe war während 3 Jahren jeweilen nur zur Winterszeit wegen Kraftmangel gebraucht worden und kann noch im Betrieb gesehen werden. Muffler u. Ingold, Thun.

Auf Frage 861. Einen 3-PS-Benzin-Petrolmotor, gebraucht und wieder vollständig in Stand gesetzt, hat unter Garantie ausnahmsweise billig abzugeben Gasmotoren-Fabrik Deutz, Filiale Zürich.

Auf Frage 861. Roetschi u. Meier, Eisengasse 1, Zürich V, haben stetsfort gebrauchte Benzin- und Petrolmotoren zur Verfügung.

Auf Frage 861. Halte stets ein großes Lager in neuen und gebrauchten Petrol- und Benzinmotoren. Adolph Saurer, Arbon.

Auf Frage 861. Neue Petroleum- und Benzinmotoren, bestes bekanntes System, liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Fragen 861 und 865. Wenden Sie sich gefl. an G. Widmer u. Ruf, Werkzeuge, Maschinen und Stahl, Luzern.

Auf Frage 861. Einen 2—3 HP Benzin- oder Petrolmotor mit elektrischer Magnetzündung ohne irgendwelche Aenderung, in sehr gutem Zustande, zu ausnahmsweise billigem Preis kann mit Garantie abgegeben werden von G. Feucht, Seen bei Winterthur.

Auf Frage 861. J. Schwegler, Maschinenfabrik, Battwyl, hat einen noch gut erhaltenen 2 HP Petrolmotor zu verkaufen.

Auf Frage 862. Die Frage, „was ein Einfamilienhaus mit 6—7 Zimmern fix und fertig kostet“, wäre wert, als einfachste Lösung des Konstruktionsproblems zur Geltung zu kommen, denn da braucht der Unternehmer nur den Zimmerpreis mit der Zimmerzahl zu multiplizieren und der Kostenschlag wäre fertig? Wollten Sie es nicht mal versuchen, sich solche Ansätze zu sammeln? Ein absolut sicheres Rezept ist es, sich einen Plan machen zu lassen, dann zu bestimmen, ob die Materialien prima, die Ausstattung und Arbeit aufs Beste zu halten sei und dann damit den sogenannten Gang zu Pontius und Pilatus zu machen, um die Preise einzuholen. Probatum est.

Auf Frage 863. Backmulden aus Hornholz liefert als Spezialität die mech. Schüssel- und Muldenfabrik von J. Müller in Samstagern bei Richterswil.

Auf Frage 864. Bestandteile für Circularsagen liefert in bester Ausführung und unter billigster Berechnung die Maschinenfabrik von U. Ammann in Langenthal.

Auf Frage 864. Wellen und Lagerflisen zu Circularsagen für Kraftbetrieb liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 864. Circularsagen für Kraftbetrieb mit und ohne Gestell liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 864. Circularsagenteile liefert billigst die Mechanische Schlosserei Derendingen.

Auf Frage 864. Solche Kreisagen liefert mit automatischer Ringschmierung in bewährter Ausführung J. U. Nebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 864. Wenden Sie sich gefl. an J. Schwegler, Maschinenfabrik, Battwyl.

Auf Fragen 864 und 865. Engler u. Brunner, Maschinenfabrik in Födingen, liefern Circularsagen ohne Gestell und Bandschneidemaschinen für Holz.

Auf Frage 865. Gewünschte Bandschneidemaschinen für Holz können wir liefern. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 866. Für Ihre Verhältnisse ist eine Francis turbine nach eigener Konstruktion das richtigste und beste. Bei einer solchen Turbine beträgt der Nugeffekt 80—82 %, währenddem mit einem guten Rad bloß 55—65 % erzielt werden kann. Wenn ein Rad eingefügt werden sollte, so müßte dasselbe 4 1/2 m Durchmesser erhalten. Die Kosten eines solchen mit Holz- und Eisenrädern, eisernen Kegeln, Welle, Kofette und Nadergetriebe würden circa 2800 Fr. betragen. Solche Turbinen und Wasserräder liefert mit Garantie für beste Leistung und Ausführung die Maschinenfabrik von U. Ammann in Langenthal, wo stets fertige Turbinen für diverse Verhältnisse beschafft werden können.

Auf Frage 866. Eine richtig konstruierte Turbine ist das beste und billigste. Der Nugeffekt ist entschieden höher, als bei einem

Wasserrad. Wenden Sie sich betr. Kostenberechnung gefl. an Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Müti (Zürich), welche Turbinen als Spezialität bauen.

Auf Frage 866. Bei Ihren angegebenen Verhältnissen eignet sich am besten eine Turbine und gibt auch den besten Nutzeffekt. Zu näherer Auskunft resp. Ausführung der Arbeit empfehlen sich Nusser u. Ingold in Thun.

Auf Frage 866. Bei 500 bis 600 Sekundenliter Wasser und 1,7 m Gefälle eignet sich am besten eine Turbine, indem eine solche circa 5 % mehr Kraft abgeben wird, als ein Wasserrad. Nähere Auskunft erteilt gerne und erstellt solche Anlagen als langjährige Spezialität J. U. Nebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 866. Wenden Sie sich gefl. an die Firma J. Schwegler, Maschinenfabrik, Wattenwil, welche Ihnen gerne nähere Auskunft erteilt.

Auf Frage 866. Unter gegebenen Verhältnissen bringen Sie mit einer guten Francis-Turbine $7\frac{1}{2}$ —10 Pferdekkräfte heraus, mit einem Wasserrad wesentlich weniger. Ich empfehle Ihnen also eine Turbine, die nicht teurer zu stehen kommt, als ein Wasserrad, und bin gerne bereit, Ihnen für jedes ferner gewünschte Auskunft zu erteilen, wenn Sie mir gefl. Ihre Adresse bekannt geben wollen. Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 866. Zur Ausnutzung Ihrer Wasserkraft von $8\frac{1}{2}$ bis 10 HP bei 500—600 Sekundenliter und 1,7 m Gefälle empfehle ich Ihnen eine Syphon-Turbine, deren Erstellung billiger kommt, als ein Wasserrad, das einen ebenso hohen Nutzeffekt geben soll wie eine Turbine. Ähnliche von mir erstellte Anlagen können Sie viele im Betriebe besichtigen. A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 867. Ein noch gut erhaltener Acetylen-Apparat mit etwas Gasröhren und Hähnen wird abgegeben von M. Hah, Flaschner, Thun.

Auf Frage 868. Dachfenster liefert zu niedrigsten Preisen in sorgfältigster Ausführung J. Tanner, Spenglerer, Mülhliten, und möchte mit Fragesteller in Verbindung treten.

Auf Frage 869. Wenden Sie sich gefl. an die bedeutende Dachpappen- und Holzcementfabrik E. F. Weber, Muttens-Wasel.

Auf Frage 869. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. E. Beck u. Cie., Holzcement- und Dachpappenfabrik, Pieterlen bei Biel.

Auf Frage 871. Ersuche um gefl. Angabe der Verhältnisse, damit ich Ihnen mit Offerte dienen kann. Wäre event. im Falle, mit älterer Turbine in gutem Zustande zu dienen. U. Ammann, Maschinenfabrik, Langenthal.

Auf Frage 871. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten, da wir vielleicht dienen können, wenn wir einmal im Besitze näherer Angaben sind. Nusser u. Ingold, Thun.

Auf Frage 871. Ersuchen um Angabe des Gefälles und vorhandenen Wasserquantums per Sekunde. Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Müti (Zürich).

Auf Frage 871. In Ihrem eigenen Interesse rate ich Ihnen entschieden ab vor Ankauf einer alten Turbine, auch wenn Sie dieselbe halb umsonst erhalten sollten; denn eine Turbine ist kein Motor, der für alle Verhältnisse paßt, sondern eine Turbine, die guten Nutzeffekt geben soll, muß für jeden einzelnen Fall berechnet und konstruiert werden und paßt daher auch nur für diesen einen und speziellen Fall. Gelegenheitsturbinen müssen daher unbedingt stets ein schlechtes Resultat d. h. schlechten Nutzeffekt geben und es ist schade für die Installationskosten für derartige Anlagen. Wenn Sie mir gefl. angeben wollten: a) wie viel Wasser per Minute, b) wie viel Meter Gefälle Sie disponibel haben und c) wie lange die Rohrleitung bis zur Turbine wird, so werde ich Ihnen gerne Offerte machen für eine neue passende Turbine, die nicht so viel teurer zu stehen kommt, als eine alte und Ihnen dagegen nach jeder Hinsicht volle Gewähr bietet. Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 871. Kann Ihnen betr. Turbine und Transmission dienen und wenden Sie sich gefl. an A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 874. Wenden Sie sich an die Firma H. Wernecke, Fabrik technischer Bedarfsartikel in Stäfa.

Auf Frage 875. Neue Petroleum- und Benzinmotoren liefert Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 879. Bei 1700 m Länge und 8‰ Gefälle gehen ca. 35 Sekundenliter durch eine Cementrohrleitung von 200 mm Durchmesser. Bei 40 Sekundenliter Wasser und 72 m Gefälle erhält man 28 HP. Bei 600 m Länge muß die Leitung dabei 250 mm weit sein. Durch Anlage eines Reservoirs kann die Anlage bedeutend erhöht werden, dann wird aber auch die Leitung weiter. Nähere Auskunft erteilt gerne J. U. Nebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 879. Mit 40 Liter Wasser bei 13,6 m Gefälle bekommen Sie ca. $5\frac{1}{2}$ Pferdekkräfte. Ueber alles nähere werde ich Ihnen bereitwilligst Auskunft geben, wenn Sie mir gefl. Ihre Adresse aufgeben wollen. Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 879. 20 cm Rohrentweite liefert bei 8‰ Gefälle 28—30 Liter per Sekunde und 40 Sekundenliter geben bei 72 m Gefälle 28 Pferdekkräfte. Reibungsverlust in der Rohrleitung, weil davon Rohrentweite nicht bekannt, nicht abgerechnet, bei 20 cm Rohrentweite 13 mm per m.

B.

Auf Frage 879. Die Wasserleitung von 20 cm Durchmesser und 1700 m Länge liefert 36 Sekundenliter bei $0,8\text{‰}$ Gefälle. 40 Sekundenliter und 72 m Gefälle ergeben bei 600 m Rohrleitung, vom lichten Durchmesser 225 mm, $27\frac{1}{2}$ Pferdestärken. Kommen obgenannte 36 Sekundenliter zur Verwendung, so ergeben dieselben bei demselben Gefälle und Rohrdimensionen 25 HP. Turbinenanlagen zur Ausnutzung ähnlicher Anlagen erstellt in bewährter und solider Konstruktion A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung Malans (Graubünden). Ausführung der **Quellfassungen**, Bau eines **Reservoirs** in Beton mit 300 Kubikmeter Inhalt, sowie Ausführung der **Fuleitung** zum Reservoir und des **Höhrnetzes** in einer Gesamtlänge von circa 3600 Meter mit **46 Schiebern** und **27 Heberflurhydranten**. Das Bedingnisheft und die Pläne liegen im Rathaus in Malans zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Eingaben für die ganze Arbeit oder einzelne Unterabteilungen derselben sind schriftlich und verschlossen bis 13. Januar an den Gemeindevorstand in Malans zu richten.

Lieferung von folgenden Brückenfleklingen aus Tannenholz mit Lieferfrist bis 15. März 1902:

190 m ²	von 4,95 m	Länge und 9 cm	Dicke
80 m ²	"	4,20 m	" 9 cm
60 m ²	"	5,40 m	" 9 cm
30 m ²	"	7,00 m	" 9 cm

Die Fleklinge sollen 20—30 cm breit und vollständig geschnitten sein. Es wird wintergefalltes, vollständig gefundenes und feinfaseriges Holz verlangt. Uebernahmsofferten sind mit Angabe des Preises franko Lagerplatz bei der Emmenbrücke, schriftlich und verschlossen, bis 15. Januar dem Baudepartement des Kantons Luzern einzureichen.

Ausführung von Glaser- und Schlosserarbeiten zum Wachsalaanbau der Irrenheilanstalt Burghölzli Zürich. Eingabetermin: 11. Januar. Näheres durch das kant. Hochbauamt Zürich, untere Säule 2, Zimmer 3.

Der Abbruch der Zimmermanns-, Schreiner- und Glaserarbeiten des alten Zollgebäudes, sowie das Aufrichten und Anbringen derselben in einem **Neubau**, inklusive der erforderlichen neuen Arbeiten. Nähere Auskunft erteilt und sind Offerten einzureichen bis 4. Januar an E. Tschärner, Architekt, Thun.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten für den Erweiterungsbau des Kurhauses Passugg. Pläne und Bedingungen können bei E. Tschärner, Architekt, Thun, eingesehen werden und sind Offerten bis 4. Januar an denselben einzureichen.

Lieferung von Zimmer-, Saal-, Restaurations- und Büchereinrichtungen für das Bergshotel Piz Mundann A.-G. Detaillierte Offerten mit Zeichnungen, event. Muster sind bis 8. Januar einzureichen an E. Manella, Präsident in Planz.

Lieferung von 26 Stück zweiplätigen neuen Schulbänken (St. Galler System). Lieferungsfrist bis 1. Mai 1902. Offerten mit der Aufschrift „Schulbanklieferung“ sind franko und verschlossen bis 15. Januar an die Gemeindefanzlei **Gansingen** (Aargau) einzusenden, wo auch die näheren Bauvorschriften eingesehen werden können.

Festhüttenerweiterung von 1200 auf 2600 Banketplätze samt Podium für 700 Personen und den nötigen Räumlichkeiten für die Küche für das Schweiz. Grütticentralfest 1902. Näheres bei Dr. Studer, Rathaus Winterthur, bis 20. Januar.

Die Käsereigesellschaft Allmend Büttisholz läßt für das Erstellen eines neuen **Käsehefss**, haltend 1300 Liter, samt **Feuerwerk** Konkurrenz eröffnen. Offerten sind bis 12. Januar an Huber, Präsident, einzureichen.

Schulhausneubau Arth. Die Kanalisationsarbeiten und Lieferung von Cementröhren, ca. 500 m. Pläne und Bedingungen liegen im Baubureau Arth zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis 11. Januar mit der Aufschrift „Schulhausneubau Arth“ an den Präsidenten der Schulhausbauf Kommission, Beno Römer, einzureichen.

L'ensemble des travaux de terrassements, maçonnerie, pierre de taille, charpente, couverture, ferblanterie, menuiserie, serrurerie, gypserie et peinture ainsi que des travaux d'entourage, canalisation et clôture pour un bâtiment des douanes au „Grand Gardot“ près du Cerneux-Péquignot est mis au concours à forfait. Les plans, les conditions et les formulaires de soumission sont déposés au bureau des douanes au Cerneux-Péquignot, où les intéressés peuvent en prendre connaissance. Le 4 janvier 1902 un architecte de la direction des constructions fédérales s'y trouvera pour donner tous les renseignements nécessaires. Les offres doivent être adressées sous pli fermé et affranchi et portant la suscription: „Offre pour bâtiment des douanes au Cerneux-Péquignot“ d'ici au 11 janvier 1902 inclusivement à la direction des constructions fédérales, à Berne.